



(19)

Europäisches Patentamt

European Patent Office

Office européen des brevets



(11)

EP 0 806 166 A3

(12)

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(88) Veröffentlichungstag A3:  
01.07.1998 Patentblatt 1998/27(51) Int. Cl.<sup>6</sup>: A47C 27/00, A47C 27/12(43) Veröffentlichungstag A2:  
12.11.1997 Patentblatt 1997/46

(21) Anmeldenummer: 97107513.0

(22) Anmeldetag: 07.05.1997

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
AT BE CH DE FR IT LI NL(72) Erfinder: Salger, Robert  
86163 Augsburg (DE)

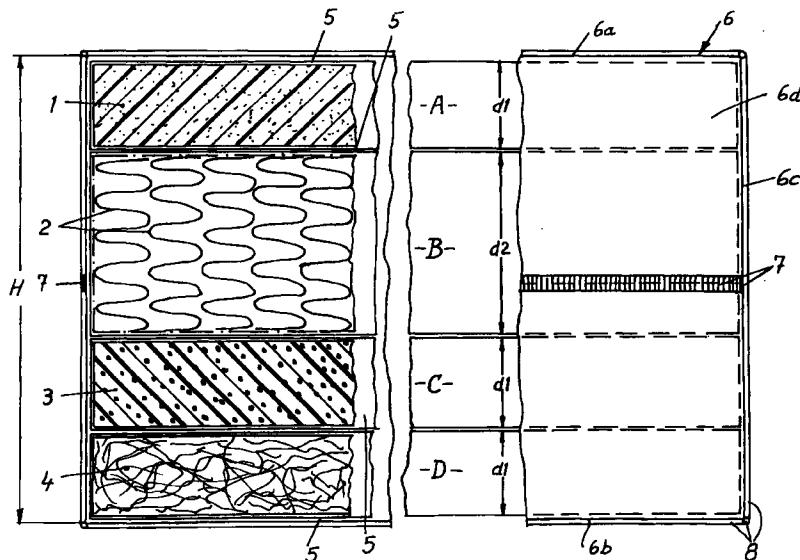
(30) Priorität: 09.05.1996 DE 29608396 U

(74) Vertreter:  
Liebau, Gerhard, Dipl.-Ing.  
Patentanwaltsbüro  
Liebau & Liebau  
Postfach 22 02 29  
86182 Augsburg (DE)(71) Anmelder: Salger, Robert  
86163 Augsburg (DE)

## (54) Matratze

(57) Die Matratze weist mehrere, sich jeweils über die ganze Matratzenfläche erstreckende Lagen (1, 3, 4) aus unterschiedlichen Werkstoffen, wie Fasern, Roßhaar, Wolle, Baumwolle, Schaumstoff, Latexschaum und gegebenenfalls einer Lage (2) aus Sprungfedern, sowie eine alle Lagen umschließenden, abnehmbaren Matratzenbezug (6) auf, der an mindestens zwei Seiten mit einem leicht zu öffnenden Verschluß (7) versehen ist. Jede Lage (1 - 4) weist für sich einen Stoffüberzug (5) auf und bildet zusammen mit diesem eine Matratzenkomponente (A - D). Mehrere derartige Matratzen-

komponenten (A - D), die Lagen (1 - 4) aus unterschiedlichen Werkstoffen enthalten, sind lose übereinanderliegend in dem Matratzenbezug (6) angeordnet. Hierbei sind die Dicken (d1, d2) der einzelnen Matratzenkomponenten (A - D) nach einem Rastersystem derart aufeinander abgestimmt, daß die Dicke (d2) einer dickeren Matratzenkomponente (B) jeweils ein ganzes Vielfaches der Dicke (d1) der dünnsten Matratzenkomponente (A, C, D) ist.



EP 0 806 166 A3



Europäisches  
Patentamt

## EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung  
EP 97 10 7513

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betreff Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
X	DE 91 03 025 U (TEXTILWERK PETER LONSDERG) 6.Juni 1991 * Seite 3, Zeile 2 – Seite 4; Ansprüche 1,2,4,5,7,8; Abbildungen *	1,3,4	A47C27/00 A47C27/12
A	---	2,5	
A	GB 747 988 A (BREITENBORN) * das ganze Dokument *	1	
A	EP 0 100 958 A (HÜLSTA-WERKE) 22.Februar 1984 * Seite 5 – Seite 7; Abbildungen *	1-5	
			<b>RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int.Cl.6)</b>
			<b>A47C</b>
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche		Prüfer
DEN HAAG	7.Mai 1998		VandeVondele, J
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldeatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument ..... & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			